

# Rat für Forschung und Technologieentwicklung

## ***Nanowissenschaften und –technologien: Gesamtkonzept***

Empfehlung vom 14. / 15.2.2002

### ***Hintergrund***

Die Nanotechnologie hat sich in den vergangenen Jahren international zu einem der wichtigsten Forschungsfelder entwickelt. Sie gilt als vielversprechendste Zukunftstechnologie mit einem riesigen Anwendungspotential in vielen Industriesektoren und Lebensbereichen und könnte ähnlich starke Auswirkungen auf unsere Zivilisation haben wie die Informations- und Kommunikationstechnologien in den letzten Jahrzehnten. Zahlreiche hochdotierte Programme zur Förderung der Forschung und Technologieentwicklung in Europa, den USA und Asien unterstreichen die großen Erwartungen, die in die Nanotechnologie gesetzt werden.

Der Rat für Forschung und Technologieentwicklung hat in seiner Strategie „2,5% + plus“ ein Strategieelement „Stärken stärken, Zukunftsfelder entwickeln“ formuliert. Zur gezielten Unterstützung und Förderung des Zukunftsfeldes Nanotechnologien in Österreich wurde daher die österreichische NANO-Initiative ins Leben gerufen.

Das vorliegende Konzept für die österreichische NANO-Initiative basiert auf einer breit geführten Diskussion mit NANO-Akteuren in Wissenschaft und Unternehmen sowie Vertreter/innen von Ministerien, Fördereinrichtungen und Multiplikatoren. Im Rahmen einer Arbeitsgruppe, welche aus Vertretern von Universitäten, Forschungseinrichtungen und Unternehmen sowie des BMVIT bestand und von der Geschäftsstelle des Rates moderiert wurde, wurde schließlich dieses Konzept für eine österreichische NANO-Initiative erarbeitet.

### ***Empfehlung***

Der Rat für Forschung und Technologieentwicklung empfiehlt, das vorliegende Konzept für eine österreichische NANO-Initiative umzusetzen und umgehend mit der Detailplanung der einzelnen Maßnahmen zu beginnen. Insbesondere soll das NANO-Netzwerk so rasch als möglich realisiert werden.

Weiters empfiehlt der Rat, aus den Sondermitteln ca. 5,1 Mio. € / 70 Mio. ATS für die Finanzierung der Startphase zu reservieren. Die Freigabe der Mittel erfolgt nach Abschluss der Detailplanung der Sofortmaßnahmen. Da die NANO-Initiative langfristig angelegt ist, verweist der Rat darauf, dass zur Finanzierung dieser wichtigen Zukunftsinitiative weitere Gelder in signifikanter Höhe benötigt werden.